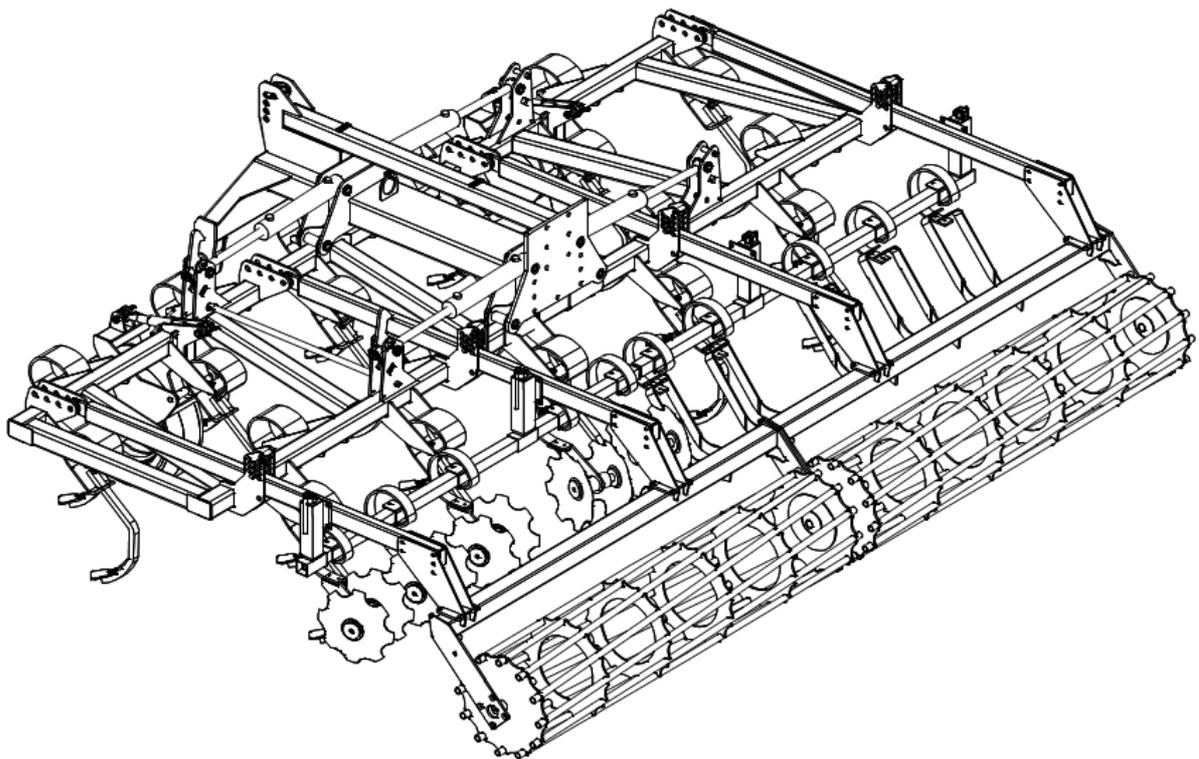


VIBRO FLEX 7400



D

Betriebsanleitung

Inhalt

Einführung	3
Identifizierung	3
Symbolerklärung	4
Sicherheit	5
Allgemeine Sicherheitshinweise	5
An- und Entkoppeln der Maschine	5
Dreipunktekupplung oder Unterlenker	6
Bedienung	6
Transport / Fahrt auf öffentlichen Straßen	6
Vor der Fahrt	7
Während des Transports	8
Nach dem Transport	8
Wartung und Bedienung	8
Sicherheitswarnzeichen	9
Technische Daten und Maße	13
Anheben der Maschine mit Kran	14
Bedienung der Maschine	15
Ankoppeln der Maschine an den Traktor (Dreipunktversion oder Anhängerversion mit Deichsel)	15
Deichsellänge regulieren (Anhängervariante)	16
Stützfuß (Anhängervariante)	17
Entkoppeln (Dreipunktversion oder Anhängerversion mit Deichsel)	18
Oberlenker einstellen (Dreipunktversion)	19
Position des Haupttrahmens während der Arbeit (Gezogen)	20
Einstellung der Unterlenker (Gezogen)	20
Position der Deichsel (Gezogen)	20
Position der Deichsel (Gezogen mit vorderen Schneidscheiben)	21
Bedienung während der Arbeit	21
Einstellung des Mengenteilers zum Ausheben der hinteren Transporträder (Gezogen)	22
Justierung der Klappzylinder	23
Ein- und Ausklappen	24
Vorbereitung für den Straßentransport (Dreipunktvariante)	24
Vorbereitung für den Straßentransport (Anhängervariante)	25
Einstellungen und Betrieb des Vibro Flex 7400	26
Einstellung der Arbeitstiefe (Variante mit Walze)	26
Einstellung der vorderen Tasträder	27
Einstellung der Arbeitstiefe des Planiergeräts	28
Druck im Hydraulikölspeicher (nur Klappversion)	29
Einstellen der Arbeitstiefe der Vorderscheiben (Option) für Ausattelgerät	30
Geschwindigkeit	31
Abbiegen	31
Kehrtwenden	31
Wartung und Bedienung	32
Allgemeines	32
Schmierer	32
Hydraulikanlage – Rohre, Schläuche und Verbindungen	35
Reifendruck	35
Abstellen und Lagern	36

Einführung

Wir beglückwünschen Sie zum Einkauf Ihres neuen Vibro Flex 7400!

Der Grubber KONGSKILDE Vibro Flex 7400 ist ein Gerät für die Bodenbearbeitung, dessen Funktionsweise auf die bekannten Vibrationszinken von KONGSKILDE beruht.

Vibro Flex 7400 ist in zwei Ausführungsvarianten lieferbar – zum Anbau an den Kraftheber oder als Aufsattelgerät.

Der Grubber Vibro Flex 7400 ist in erster Linie für die erste Bodenbearbeitung nach der Ernte ausgelegt. Das Gerät kann entsprechend den spezifischen Anforderungen mit Vorwerkzeuge, die vorn am Gerät montiert werden, verschiedene Schare und Planierwerkzeuge so wie unterschiedliche Walzen ausgestattet sein.

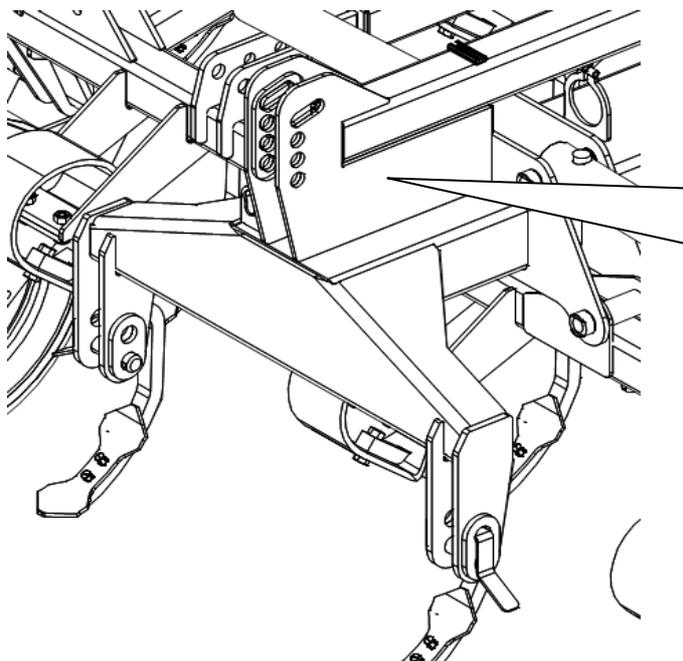
Um eine optimale Gewichtsverteilung und Belastung des Traktors zu erreichen, ist es empfehlenswert immer ein entsprechendes Gegengewicht am Vorderteil des Traktors zu befestigen.

Um optimalen Nutzen von dem Betrieb des Grubbers zu haben, empfiehlt die Firma Kongskilde Industries A/S vor der Inbetriebnahme des Geräts die vorliegende Betriebsanleitung sorgfältig durchzulesen.

Kongskilde Industries A/S ist davon überzeugt, dass die Betreiber dieses Geräts sehr viel Nutzen von ihrem neuen Grubbers Vibro Flex 7400 haben werden.

Identifizierung

Die Identifizierungsdaten vom Vibro Flex 7400 kann man auf dem Typenschild wiederfinden. Das Typenschild befindet sich auf der Außenfläche des Hauptrahmens in der Nähe der Befestigungsbohrung für den Oberlenker.



Bitte tragen Sie hier die Identifizierungsdaten vom Typenschild Ihrer Maschine ein.

Typ: _____ Gerätebezeichnung.

Masch.-Nr.: _____ Identifikationsnummer.

Jahr: _____ Baujahr.

Im Falle von Anfragen zum Vibro Flex 7400 und Ersatzteilbestellungen, bitte stets die obigen Identifizierungsdaten angeben.

Bestellnummern sind in dem Ersatzteilkatalog angegeben.

Symbolerklärung

Die in der Anleitung verwendeten Symbole vereinfachen das Textverständnis und den Umgang mit dem Dokument. Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, bitten wir Sie, sich mit allen verwendeten Symbole vertraut zu machen.

	Warnung	Wichtiger Hinweis
	Sichtkontrolle	Sichtkontrolle, Prüfung von Bedingungen
	Einstellungen	Maße und Einstellungen prüfen und ggf. nachregulieren
	Schmieren	Maschinenteile mit Schmieröl oder Schmierfett einschmieren
	Sicherungen	Sicherungen (Schrauben, Abdeckungen, Ringe) nachregulieren
	Einfache Wartung	Vereinfachung der Arbeit
	Montagerichtung beachten	Darauf achten, dass manche Bauteile nicht falsch herum montiert werden
	Recycling	Manche Betriebsstoffe können wiederverwertet werden
	Umweltschutz	Gemäß den lokalen Umweltschutzvorschriften handeln

Sicherheit



Allgemeine Sicherheitshinweise

- Vor der Inbetriebnahme des Vibro Flex 7400 sind die Betriebsanleitung und die Sicherheitshinweise sorgfältig zu lesen. Die Sicherheitsregeln und Warnhinweise in dieser Anleitung sind bedingungslos zu befolgen. Der Hersteller trägt keine Verantwortung für Unfälle und Beschädigungen des Vibro Flex 7400, die infolge der Nichtverwendung der Sicherheitsvorrichtungen entstanden sind.
- Vibro Flex 7400 sollte ausschließlich von Personen betrieben, gewartet und repariert werden, die sich mit den Sicherheitshinweisen vertraut gemacht haben und die über die möglichen Gefahren informiert wurden.
- Allgemeine Sicherheitsregeln und Unfallverhütungsvorschriften beachten.
- Die Sicherheitsanleitung ist zusammen mit der Maschine anderen Benutzern zu übergeben.
- Das Gerät darf ausschließlich zur Aufbereitung von Böden und für landwirtschaftliche Arbeiten verwendet werden.

An- und Entkoppeln der Maschine

- Besondere Vorsicht ist während des Ankoppelns an den Traktor / beim Entkoppeln vom Traktor einzuhalten. Wenn der Traktor in Bewegung ist, darf sich niemand im Bereich zwischen dem Grubber Vibro Flex 7400 und dem Traktor aufhalten.
- Das Gerät nur an den Stellen am Traktor befestigen, die dafür vorgesehen sind.
- **Angehängte Maschinen dürfen nicht zusammen mit Raupenschleppern zum Einsatz kommen. Kongskilde-Garantie berücksichtigt keine im Zusammenhang mit Einsatz der angehängten Maschinen zusammen mit Raupenschleppern entstandenen Schäden.**
- Alle Vorrichtungen, die am Gerät für die Dauer des Transports montiert werden, wie Beleuchtungszubehör, Warnzeichen und ggf. andere sicherheitsrelevante Bauteile, sind sorgfältig zu prüfen.
- Betriebsanleitung und Bedienungsregeln des Traktors beachten.
- Nur originale und technisch einwandfreie Kupplungen verwenden.

Dreipunktekupplung oder Unterlenker

- Verbindungsbauart der Dreipunktekupplungen des Traktors und des Grubbers müssen einander angepasst sein. Gegebenenfalls sind notwendige Einstellungen vorzunehmen.
- Vor dem Koppeln oder Entkoppeln des Gerätes mit Hilfe der Dreipunktekupplung ist der Arbeitsmechanismus in so eine Stellung zu bringen, dass zufälliges Anheben oder Absenken verhindert wird.
- Vor dem Ankoppeln sind alle Kupplungsteile auf Risse, festen Sitz von Schrauben und Muttern, sowie Vollständigkeit der Bauteile zu prüfen. Man muss sicher sein, dass das Gerät während der Feldarbeit oder des Transports sich nicht zufällig vom Traktor löst.
- Wenn ein Gerät, das mit Hilfe der Dreipunktekupplung gekoppelt ist, sich in Transportstellung befindet, ist eine zuverlässige Seitenblockade am Dreipunkteverbindungssystem herzustellen.

Bedienung

- Vor jeder Nutzung sind das Gerät und der Traktor auf die sicherheitstechnische Tauglichkeit für die Nutzung auf öffentlichen Straßen und für Feldarbeiten zu prüfen.
- Vor dem Beginn der Arbeiten soll man sich mit allen Bauteilen der Maschine und Bedienelementen vertraut machen. Während der Feldarbeiten ist es dafür schon zu spät!
- Die Oberfläche des zu bestellenden Ackers ist zu prüfen, um alle versteckten Hindernisse, die gefährlich sein können (z.B. Untergrundkabel, Rohrleitungen usw.), zu entdecken.
- Alle Einstellarbeiten sollten nur dann durchgeführt werden, wenn das Gerät sicher geparkt und am Boden in aufgeklappter Stellung aufsteht und der Traktormotor ausgeschaltet ist. Zündschlüssel herausnehmen und Handbremse anziehen.
- Die Arbeitskleidung muss passend und eng anliegend sein. Lose Kleidung, die in bewegende Teile eingezogen werden kann, vermeiden.
- Solides und festes Schuhwerk tragen, am besten Arbeitsschuhe, die die Beine des Bedieners schützen.
- Während des Betriebs dürfen sich keine Personen im Arbeitsbereich des Gerätes aufhalten. Es dürfen keine Arbeiten durchgeführt werden, wenn in der Nähe des Vibro Flex 7400 oder im Sicherheitsbereich sich andere Personen aufhalten, dies gilt besonders für Kinder. Niemand darf sich unter den klappbaren Seitenflügeln des Grubbers ohne Einhaltung des Sicherheitsabstands aufhalten.
- Der Traktorführer darf niemandem die Fahrt auf dem Tragwerk der Maschine Vibro Flex 7400 gestatten.
- Auf Abhängen und geneigten Flächen dürfen die landwirtschaftlichen Arbeiten nicht quer zur Neigungsrichtung erfolgen, da Kippgefahr für den Traktor besteht.

Transport / Fahrt auf öffentlichen Straßen.

- Während der Nutzung von öffentlichen Straßen ist die Straßenverkehrsordnung des jeweiligen Landes zu beachten, darunter auch die Vorschrift über die zulässige Maximalbreite für Straßenfahrzeuge.

- Die an dem Gerät montierte Zusatzausstattung darf das empfohlene zulässige Gesamtgewicht, die zulässige Achslast und Radlast des Traktors und auch der Hebevorrichtung nicht übersteigen.
- Der Traktor muss an die Zusammenarbeit mit dem Vibro Flex 7400 angepasst sein.
- Um die Steuerfähigkeit der Maschine zu gewährleisten, sollte die Belastung der Vorderachse immer mindestens 20% des Gesamtgewichts des Traktors mit angekoppelten Gerät betragen.
- Um optimale Sicherheit im Straßenverkehr zu gewährleisten, sollte die Maschine möglichst nah am Traktor gekoppelt sein.
- Klappbare Geräte nach dem Einklappen auf eine notwendige Transporthöhe absenken .

ACHTUNG ! :

Das Verhalten des Traktors kann sich während des transportierens der Maschine ändern.

Der Fahrstil ist an die herrschenden Straßenbedingungen anzupassen.

Besondere Vorsicht ist geboten bei der Lage des Schwerpunkts der Bauteile, die hydraulisch zusammengeklappt werden.

Beim Transport der Anhängervariante des Vibro Flex 7400 darf die Geschwindigkeit von 25 km/h nie überschritten werden.

Vor der Fahrt

- Vorschriften über zulässige Achsbelastungen, Gesamtgewicht und Ausmaße sind zu beachten
- Bei Transport der Maschine auf öffentlichen Straßen, Schienen oder anderen Verkehrswegen, dürfen die zulässige vorschriftsmäßige Transportbreite des Geräts nicht überschritten werden. Falls die maximalzulässige Transportbreite überschritten ist, kann ein befugtes Organ eine Sondergenehmigung für die Durchfahrt eines übergroßen Fahrzeugs erteilen.
- Das Straßenverhalten, die Fahrparameter, die Steuerfähigkeit, das Brems- und Haltevermögen des Traktors werden durch die angehängten und angekoppelten Hilfsgeräte und Gegengewichte bestimmt. Man muss sicher gehen, dass das Fahrzeug über ausreichende Steuerfähigkeit und Bremsvermögen verfügt.
- Vor der Inbetriebnahme des Grubbers Vibro Flex 7400 ist die direkte Umgebung der Maschine zu prüfen. Besonders ist auf Kinder in der Nähe der Maschine und auf ausreichende Sicht zu achten.
- Während des Transports der Maschine auf Straßen, wenn die Bauteile des Gerätes angehoben sind, müssen die Steuerventile des Traktors blockiert sein.
- Prüfen, ob die Sicherheitssperren der Grubberflügel (ausklappbare Version) richtig blockiert sind.
- Prüfen, ob Sicherheitssperre des Fahrwerks (Anhängerversion) richtig blockiert ist.
- Prüfen, ob der Reifenluftdruck in der Maschine richtig ist (Anhängerversion).

ACHTUNG ! :

Die Sicherheitssperren sollen ein zufälliges Aufklappen der Seitenflügel der Maschine (ausklappbare Version) und Absenken in die Arbeitsstellung (Anhängerversion) bei einer Betriebsstörung (Druckabfall) der Hydraulikschläuche verhindern. Jedoch verhindern diese Sperren nicht ein unbeabsichtigtes Aufklappen der Flügel oder Absenken der Maschine, wenn die Steuerung betätigt wird.

Während des Transports

- Während der Arbeit und des Transports ist es verboten Personen auf dem Tragwerk der Maschine zu befördern.
- Dem Traktorführer ist es untersagt das Führerhaus während des Transports zu verlassen.
- Auf Kurven und beim Umfahren von Hindernissen ist ein Zusatzabstand wegen der Trägheit des Vibro Flex 7400 und auch wegen der hohen Lage des Schwerpunkts des angehängten Rahmens (Klappversion) vorzusehen.

Nach dem Transport

- Vor dem Verlassen des Traktors ist das Gerät auf dem Boden in Parkstellung abzustellen, der Traktormotor auszuschalten, Schlüssel aus dem Zündschloss zu ziehen und die Handbremse anzuziehen.
- Niemand darf sich zwischen der Maschine und dem Traktor aufhalten, wenn das Fahrzeug durch das Anziehen der Handbremse oder untergelegte Bremskeile nicht gesichert ist.
- Die ausklappbaren Rahmenteile (Klappversion) sollten voll ausgeklappt sein. Das Gerät muss mit ausgeklappten Rahmenteilen geparkt werden.
- Da Verletzungsgefahr besteht, darf niemand in die Nähe der Grubberscheiben gelassen werden.

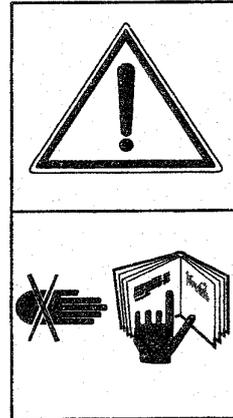
Wartung und Bedienung

- Reparaturen, Wartungsarbeiten und Reinigungsarbeiten an der Maschine, sowie die Lösung von Betriebsproblemen dürfen grundsätzlich nur bei ausgeschaltetem Traktormotor erfolgen. Zündschlüssel aus dem Schloss ziehen und Handbremse anziehen.
- Bei Wartungsarbeiten, die bei angehobener Maschine erfolgen, ist der Grubber Vibro Flex 7400 durch das Unterlegen von geeigneten Stützen zu sichern.
- Niemals unter den Grubber steigen, wenn dieser nicht sicher gestützt ist.
- Wenn die Hydraulik unter Druck ist, darf nicht an den Hydraulikverbindungen manipuliert werden.
- Beim Wechsel des Arbeitszubehörs mit scharfen Kanten sind geeignete Werkzeuge und Schutzhandschuhe zu verwenden.
- Ersatzteile sollten die technischen Mindestanforderungen des Herstellers erfüllen. Nur Originalersatzteile verwenden.

Sicherheitswarnzeichen**1**Anleitungen

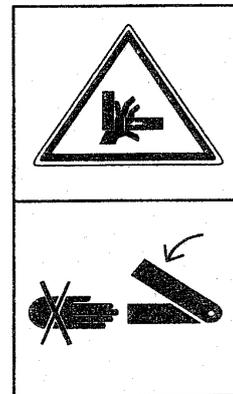
Hinweise in der Betriebsanleitung sorgfältig lesen und beachten. Vor der Inbetriebnahme des Vibro Flex 7400 Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise sorgfältig durchlesen.

Best.-Nr.: 71 000 187 250

**2**Quetschgefahr

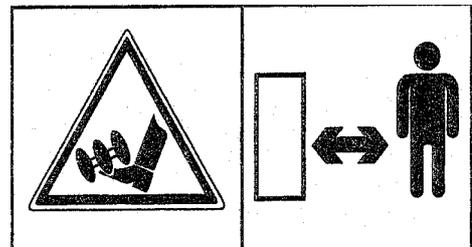
Niemals in die Gefahrenzone greifen, wenn sich dort bewegliche Teile befinden können. (nur ausklappbare Version).

Best.-Nr.: 71 000 689 649

**3**Gefahr durch rotierende Grubberscheiben

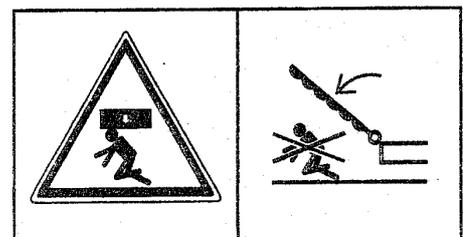
Ausreichenden Abstand bewahren, wenn Drehscheiben in Bewegung.

Best.-Nr.: 71 000 629 547

**4**Bewegliche Teile

Nicht in der Nähe des Klapprahmens des Vibro Flex 7400 stehen. (nur ausklappbare Version)

Best.-Nr.: 71 000 629 546



5

Vor dem Parken Maschine in die Arbeitsstellung absenken.

Grubber Vibro Flex 7400 darf AUSSCHLIESSLICH in der Arbeitsstellung geparkt werden.

Best.-Nr.: 71 000 646 708

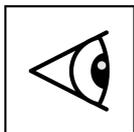


6

Nicht im Bereich von beweglichen Teilen stehen.

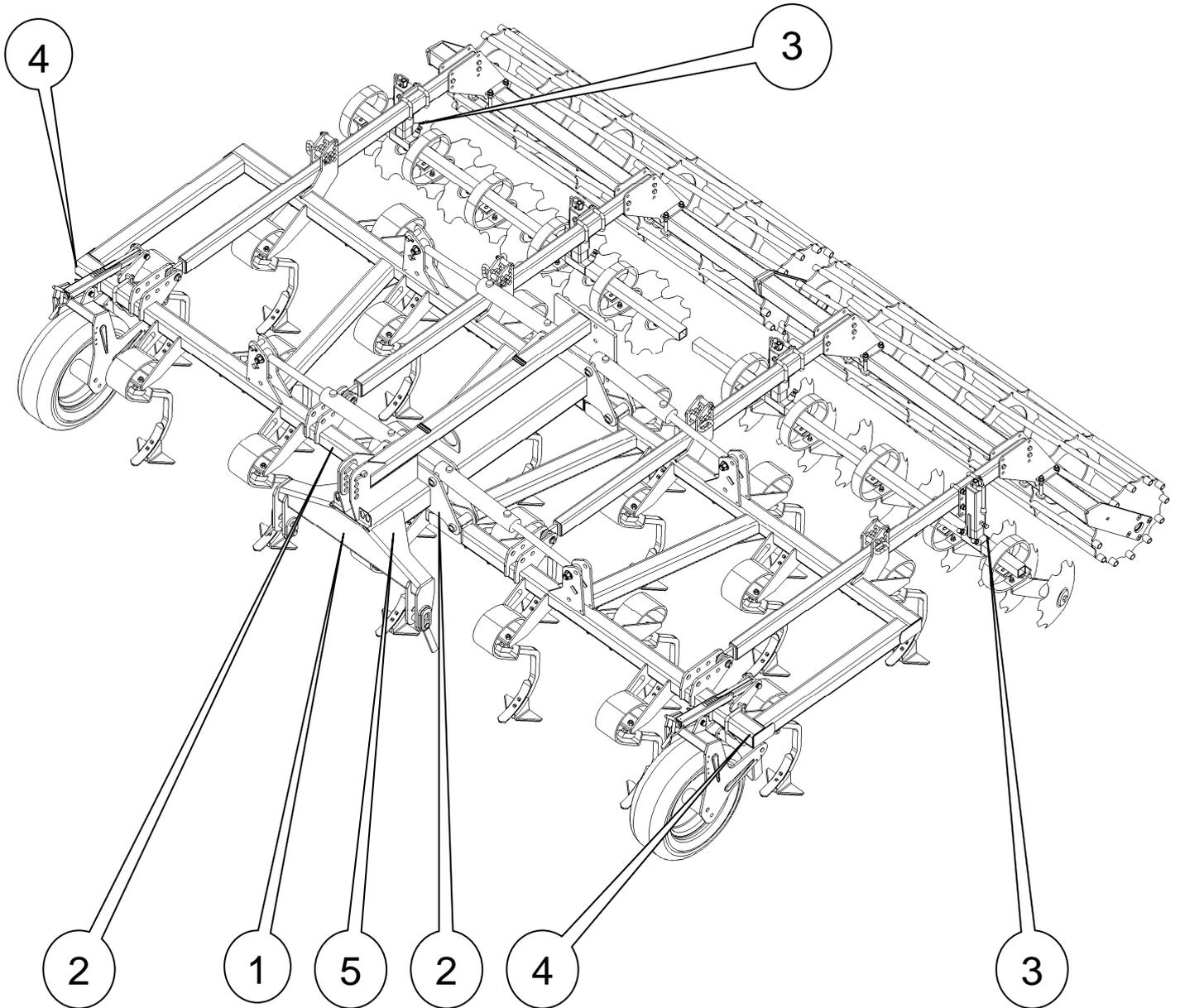
Nicht in der Nähe der Räder des vom Traktor gezogenen Vibro Flex 7400 aufhalten. Vorsicht, Quetschgefahr zwischen Welle und Rädern. Vorsicht, um nicht vom Rad überfahren zu werden.

Best.-Nr.: 372 003 609

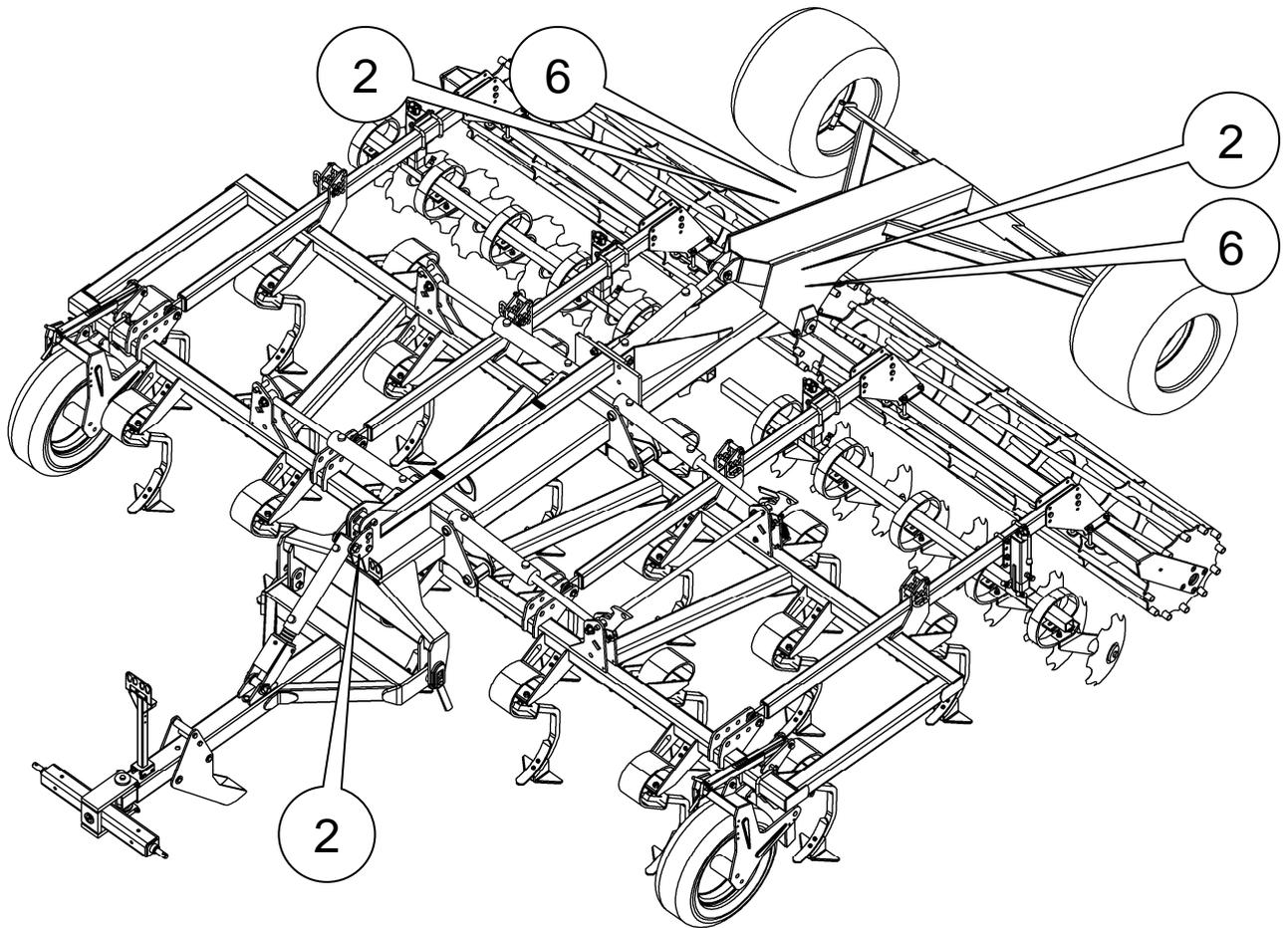


Die Sicherheitswarnzeichen müssen immer sauber und gut sichtbar sein.

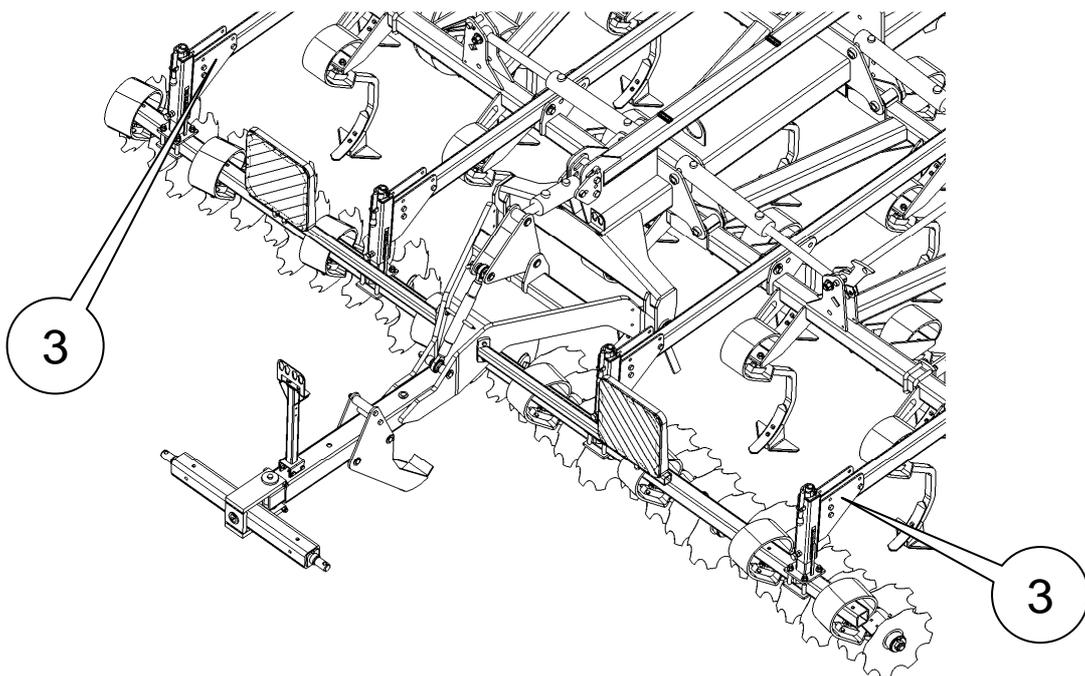
Falls es notwendig ist beschädigte oder fehlende Warnzeichen zu ersetzen, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler und bringen Sie die Warnzeichen an den richtigen Stellen an!



Zusätzliche Warnzeichen für die Anhänger-Version:

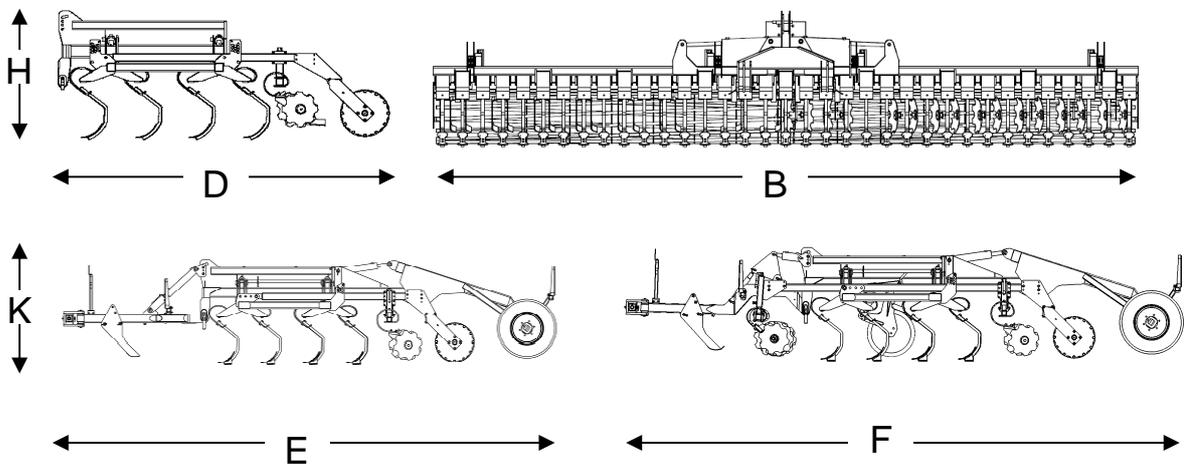


Zusätzliche Warnzeichen für Version mit Vorderscheiben :



Technische Daten und Maße

	2,5-m	3-m	4-m	4-m hydraulisch. Klappen	5-m hydraulisch. Klappen	6-m hydraulisch. Klappen	7-m hydraulisch. Klappen
Arbeitsbreite	2,5 m	3 m	4 m	4 m	5 m	6 m	7 m
Transportbreite	2,5 m	3,0 m	4,0 m	2,5 m	2,5 m	2,5 m	2,5 m
Dreipunkt	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein
Anhängerversion	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja
Gewicht, Dreipunkt mit Stabwalze				2050	2500	2800	3200
Gewicht, Anhängervariante mit Stabwalze	-	-	-	3000	3400	3725	4100
Tragfähigkeit (montiertes Gerät)							
Arbeitstiefe	0-15 cm						
Anforderungen an die Hydraulik, Hebermontage	Notwendig ist ein doppelwirkendes Steuergerät						
Anforderungen an die Hydraulik, Anhängervariante	Notwendig sind zwei doppelwirkende Steuergeräte						
Empfohlene Traktorleistung (PS)	75-90	100-130	130-170	130-170	160-210	200-250	240-290
Anzahl der Grubberzinken	11	13	17	17	21	25	29
H	1,47 m						
D	3,84 m						
B	2,5 m	3 m	4 m	4 m	5 m	6 m	7 m
E	-			7,5 m			
F	-			7,5 m			
K	-			2,05 m			

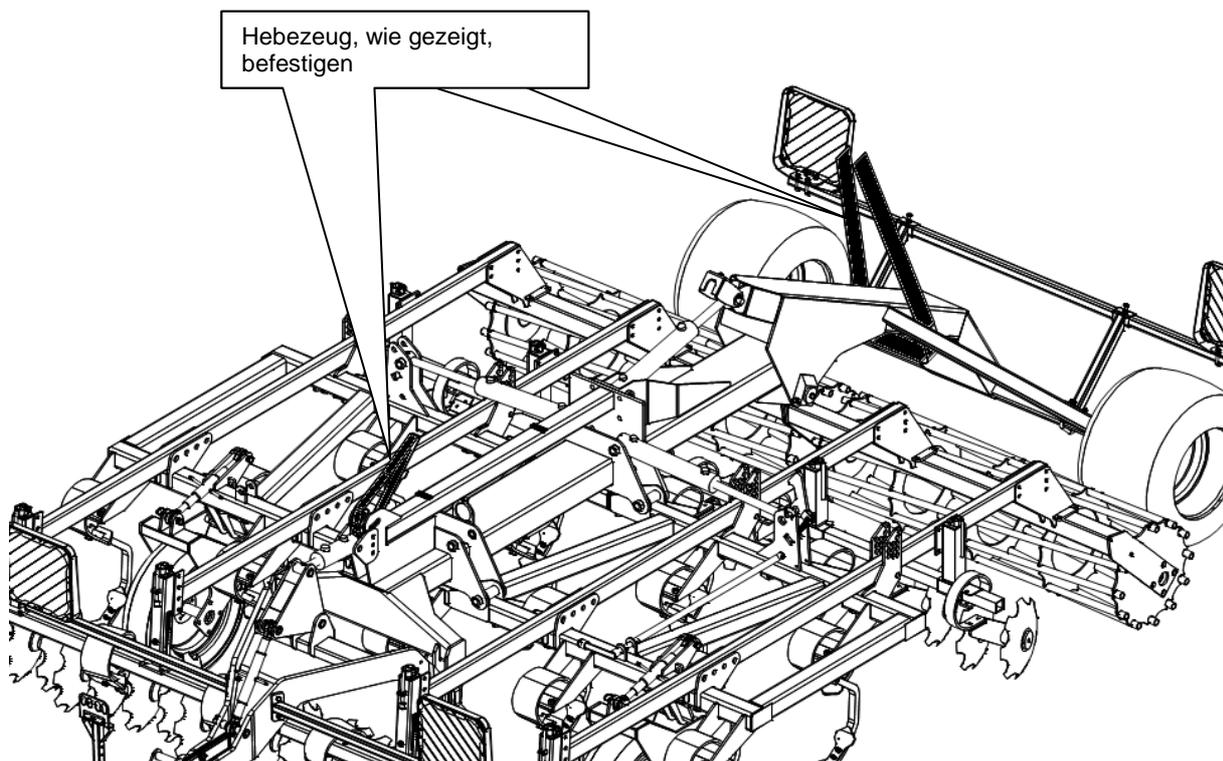
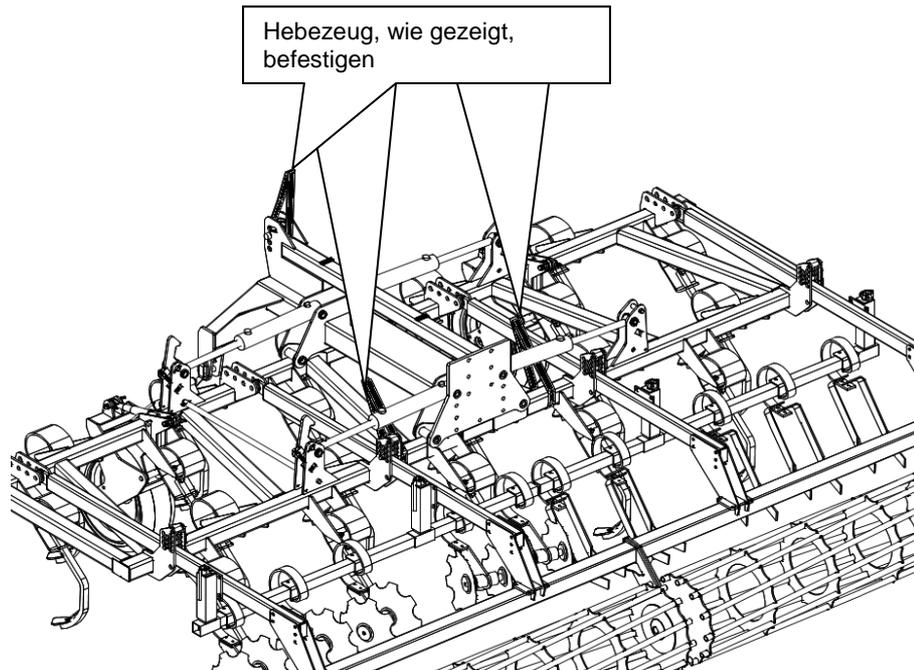


Anheben der Maschine mit Kran

Falls der Grubber Vibro Flex 7400 mit einem Kran oder Gabelstapler angehoben werden muss, sind folgende Hinweise zu beachten.



- Immer Kran bzw. Gabelstapler mit ausreichender Tragfähigkeit und Ballast verwenden, die an das Gewicht vom Vibro Flex 7400 angepasst sind.
- Vibro Flex 7400 immer in ausgeklappter Position anheben.
- Nicht unter angehobenem Vibro Flex 7400 stehen.



Bedienung der Maschine

Ankoppeln der Maschine an den Traktor (Dreipunktversion oder Anhängerversion mit Deichsel)

ACHTUNG ! :

- Beim Ankoppeln des Grubbers Vibro Flex 7400 an den Traktor ist der Traktor anzuhalten und vor unkontrolliertem Wegrollen zu sichern.
- Aufenthalt zwischen dem Traktor und dem Vibro Flex 7400 während des Ankoppelns ist verboten – Unfallgefahr!
- In der Bewegungszone der Maschine sollten sich keine Personen aufhalten.

Die Bauart der Dreipunktekupplung des Vibro FLeX 7400 und des Traktors müssen einander angepasst sein.

Falls es nicht der Fall ist, sind entsprechende Einstellungen vorzunehmen.

Sicherstellen, dass der Vibro Flex 7400 auf festem Untergrund steht und vor unkontrolliertem Wegrollen gesichert ist.

- Geeignete Kugelhülsen auf den Bolzen für die unter und Oberlenker anbringen.
- Untere Traktorkupplung absenken und rückwärts mit dem Traktor heranzufahren, bis die Haken der unteren Kupplung unter den Kugelhülsen stehen.
- Heber anheben, bis die Haken der unteren Kupplung in die Kugelhülsen greifen.
- Oberlenker montieren (Variante für Dreipunktversion).
- Alle Verbindungen von unbeabsichtigter Trennung sichern.
- Sicherstellen, dass die Hydraulikverbindungen sauber sind, danach Hydraulikschläuche anschließen.
- Beleuchtungszubehör der Maschine anschließen (Option).
- Hydraulikanschlüsse auf Öllecks prüfen.
- Funktionsprüfung aller Anlagen durchführen.

Deichsellänge regulieren (Anhängervariante)

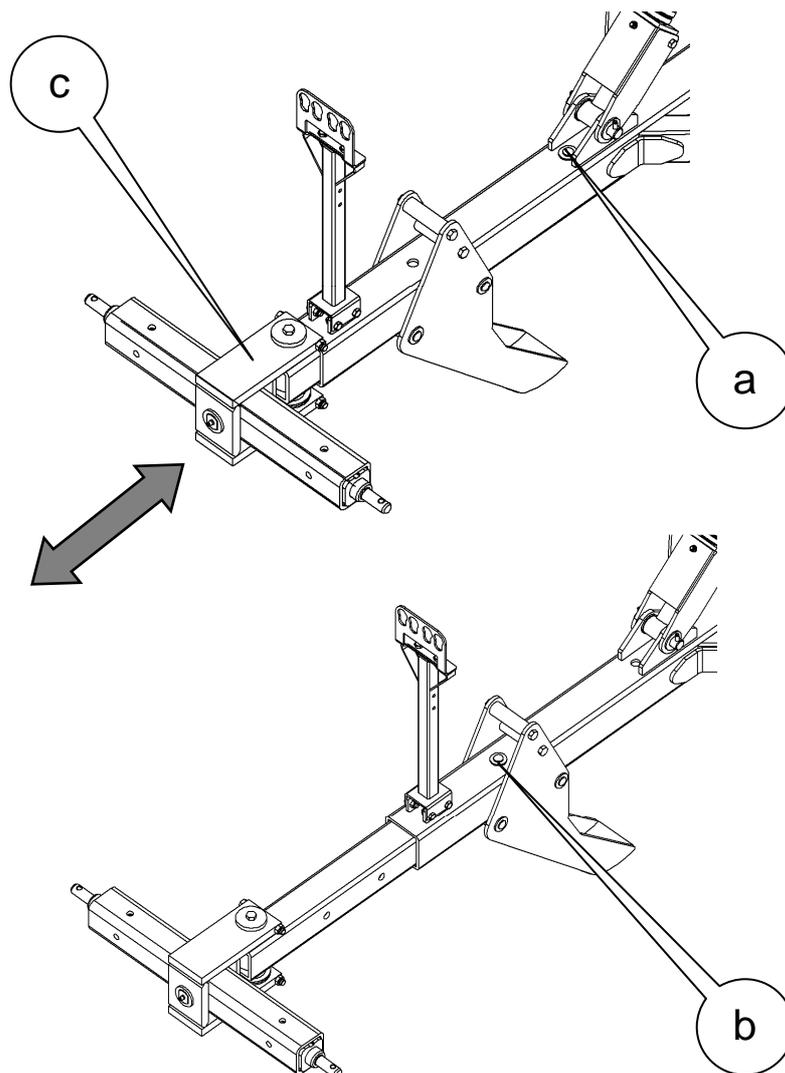
Die Länge der Deichsel des Grubbers Vibro Flex 7400 (Anhängervariante) kann verlängert werden, um in Kurven genügend Raum für den Traktor zu lassen. Falls doppelte Hinterräder verwendet werden, kann sich die Deichselverlängerung als notwendig erweisen.

Deichsel verlängern:

- Splint und Bolzen (a) herausziehen
- Deichsel verlängern (c) durch herausziehen
- Bolzen in die zweite, weiter von der Maschine entfernte Bohrung (b) einlegen und mit Splint blockieren.

Deichsel verkürzen:

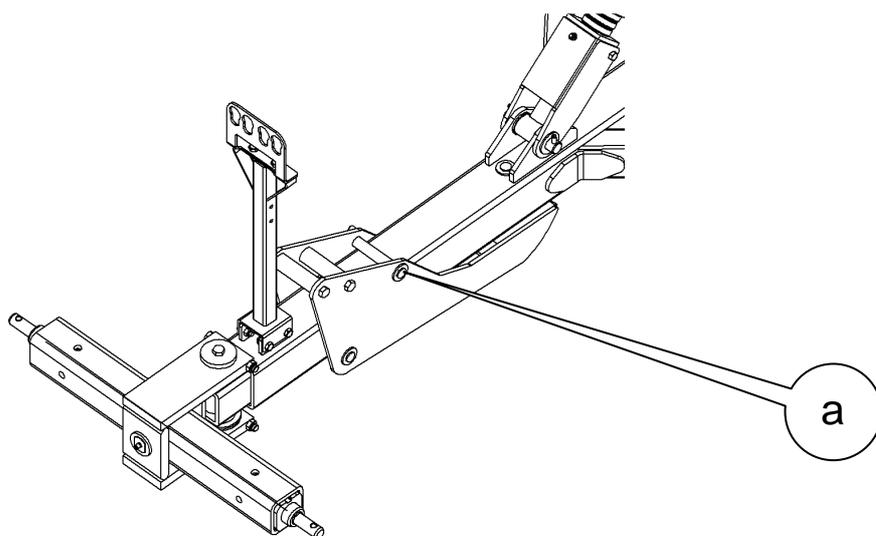
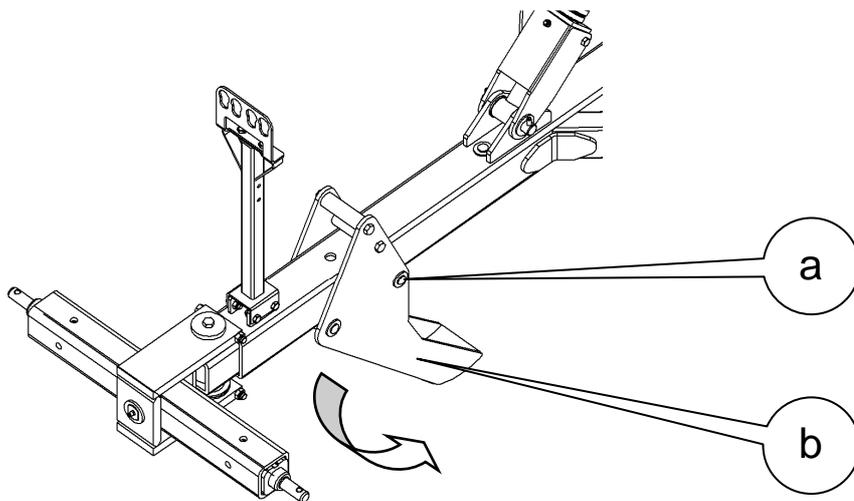
- Splint und Bolzen (b) herausziehen
- Deichsel verkürzen (c) durch einschieben – in Richtung Maschine
- Bolzen in die näher zu der Maschine gelegene Bohrung (a) einlegen und mit Splint blockieren.



Stützfuß (Anhängervariante)

Der Stützfuß wird wie folgt von Hand bedient:

- Splint und Bolzen (a) herausziehen.
- Stützfuß drehen (b) bis zur gewünschten Position (höher oder niedriger).
- Bolzen wieder hinein schieben (a) und mit Splint sichern.



Entkoppeln (Dreipunktversion oder Anhänger version mit Deichsel)

- Seitenflügel des Vibro Flex 7400 ausklappen (Version mit Hydraulikkippmechanismus).
- Vibro Flex 7400 auf ebenen, stabilen Untergrund parken.
- Hydraulikanlage druckfrei schalten.
- Hydraulikschläuche vom Traktor trennen.
- Beleuchtungszubehör abkoppeln (Option).
- Oberlenker vom Vibro Flex 7400 abnehmen (Dreipunktversion).
- Haken von den unteren Verbindungen abkoppeln.
- Untere Verbindungen absenken, bis sie von den unteren Koppelpunkten der Maschine befreit sind.
- Mit dem Traktor langsam nach vorne fahren.

ACHTUNG ! :

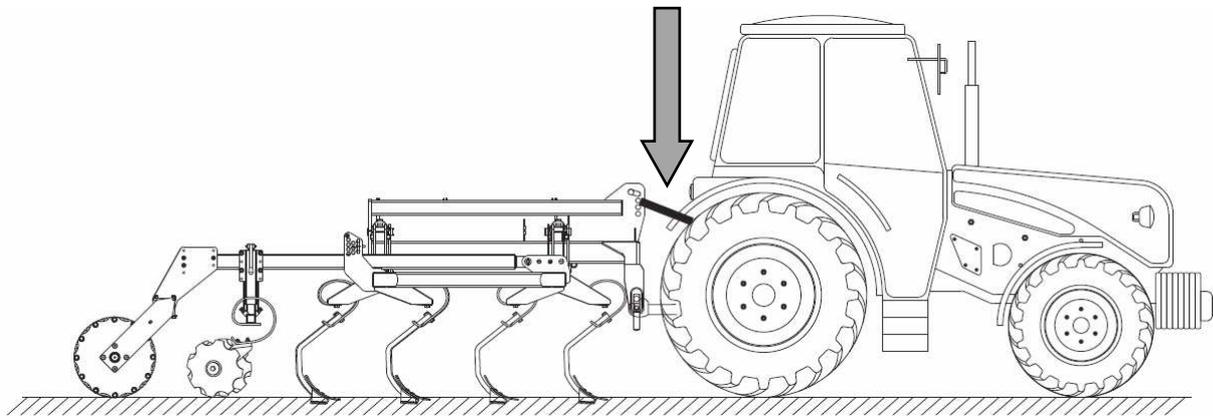
Obwohl es möglich ist die Anhänger variante des Grubbers mit hochgeklappten Seitenflügeln zu parken, ist es jedoch empfehlenswert den Grubber in ausgeklappter Stellung zu parken, da diese Stellung eine bessere Stabilität gewährleistet.

Oberlenker einstellen (Dreipunktversion)

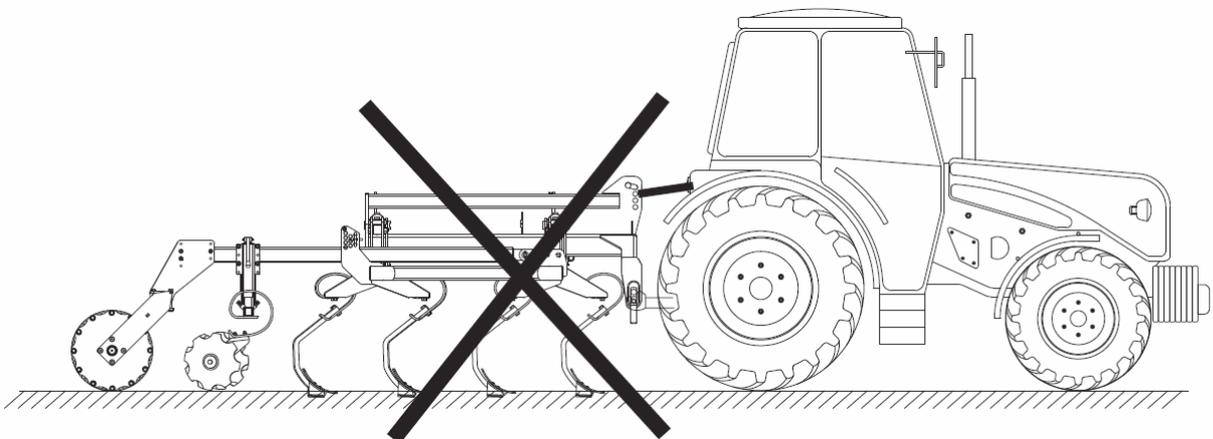
Während der Grubber arbeitet muss der Hauptrahmen die ganze Zeit so gelagert sein, dass die vorderen als auch hinteren Grubberzinken gleich tief in den Boden greifen. Zu diesem Zweck ist eine Einstellung der Länge der Oberlenker vom Traktor erforderlich. Wird der Oberlenker verkürzt, so werden die Zinken der hinteren Reihe angehoben, dagegen bewirkt Verlängerung des Oberlenkers, dass die hinteren Grubberzinken tiefer in den Boden greifen.

Bei Feldarbeiten mit dem Grubber muss der Oberlenker zum Vibro Flex 7400 ansteigend befestigt sein.

Für Arbeiten auf kopierten Feldern kann der Oberlenker Geräteseitig im Langloch gefahren werden wobei die gleichmäßige arbeitstiefe aller Zinken durch die Unterlenker fixiert sein müssen.



Der Oberlenker darf niemals Horizontal oder parallel zu den Unterlenker arbeiten, da sonst der Grubber instabil arbeiten wird und das Steuern mit dem Traktor erschwert wird.

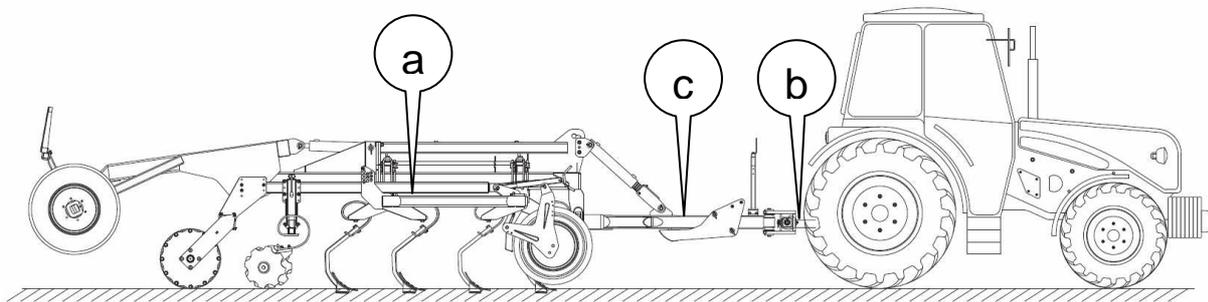


Position des Hauptrahmens während der Arbeit (Gezogen)

Der Hauptrahmen (a) muß sich während der Arbeit in der Horizontalen stehen (parallel zum Boden), um sicherzustellen, dass die erste und die letzte Zinkenreihe die gleiche Arbeitstiefe geführt werden. Einstellung erfolgt über die Traktor-Unterlenker.

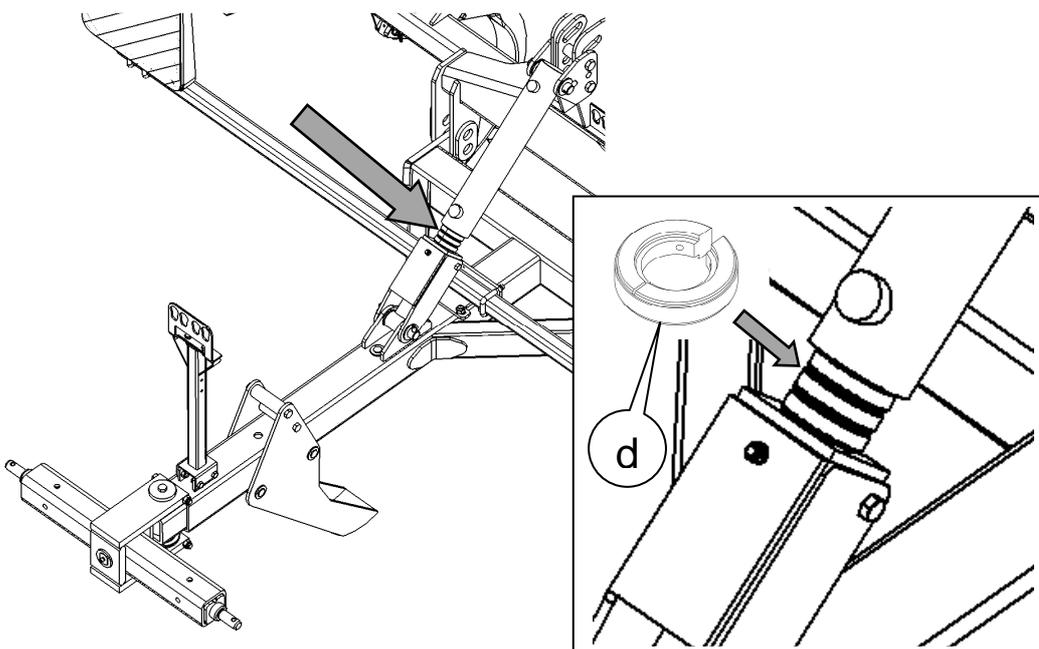
Einstellung der Unterlenker (Gezogen)

Während der Arbeit im Feld müssen die Unterlenker des Traktors (b) ebenfalls in der Horizontalen stehen oder geringfügig zum Grubber nach unten geneigt sein. Dies ist abhängig von der Größe des Traktors bzw. der gewünschten Arbeitstiefe.



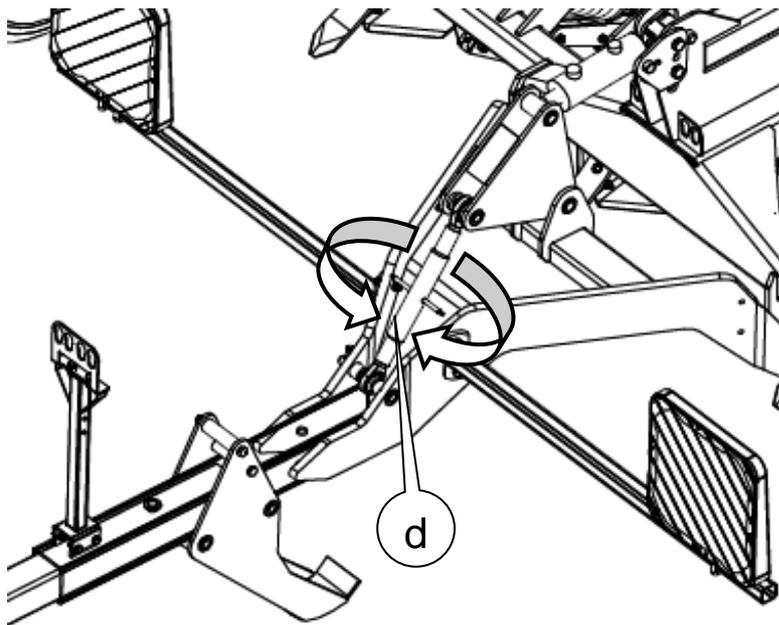
Position der Deichsel (Gezogen)

Die Deichsel (c) muß während der Arbeit im Feld ebenfalls horizontal zum Boden stehen, wie die Unterlenkerarme des Traktors. Der Winkel der Deichsel kann über die Clips (d) eingestellt werden, welche an der Zylinderstange eingefügt werden können.



Position der Deichsel (Gezogen mit vorderen Schneidscheiben)

Die Deichsel (c) muß während der Arbeit im Feld ebenfalls horizontal zum Boden stehen, wie die Unterlenkerarme des Traktors. Der Winkel der Deichsel kann über eine Spindel eingestellt werden.



Bedienung während der Arbeit

Wenn die korrekte Position der Unterlenkerarme eingestellt ist, den Grubber nur noch über das Hydrauliksystem heben bzw senken – z.B. am Vorgewende.

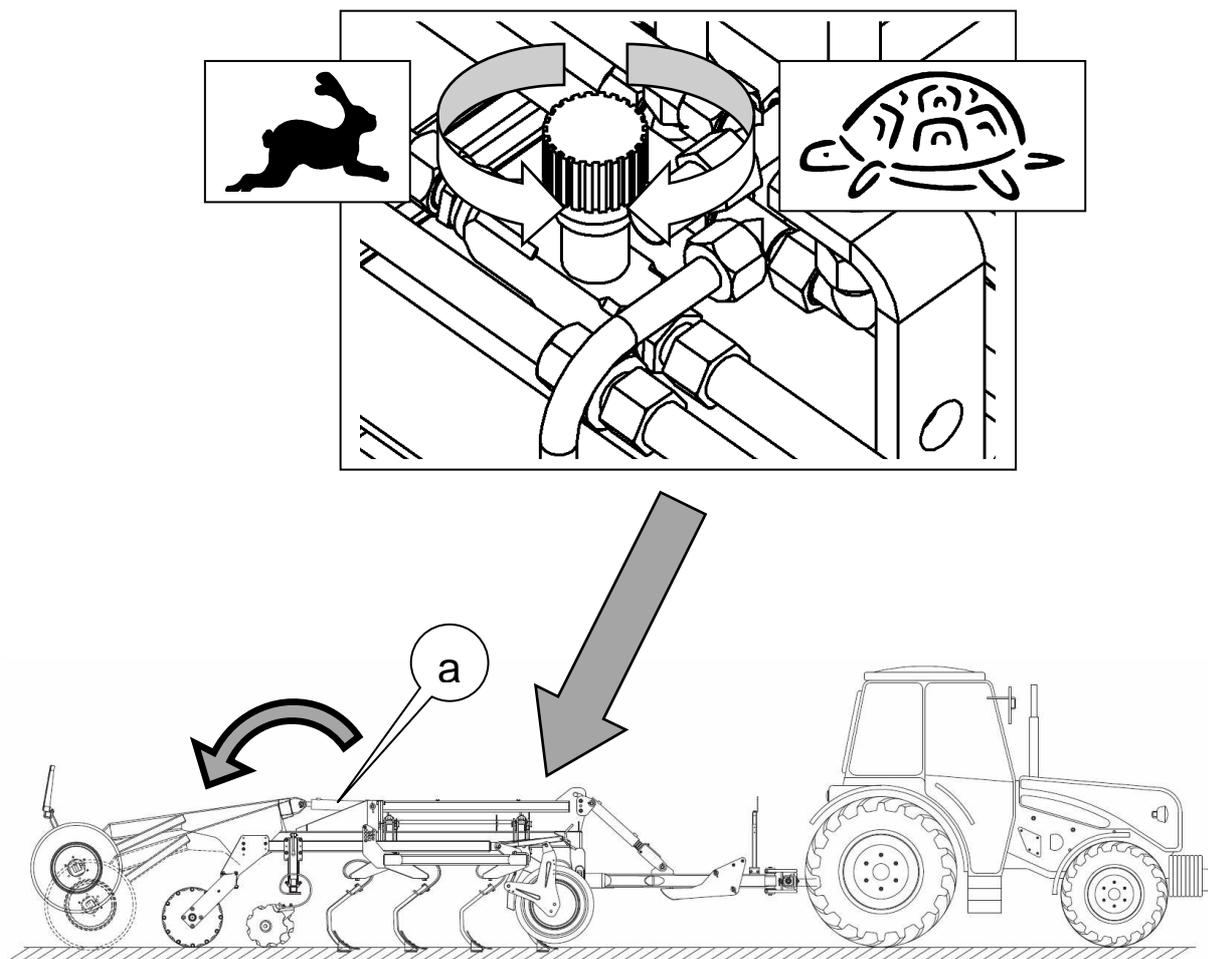
Einstellung des Mengenteilers zum Ausheben der hinteren Transporträder (Gezogen)

Die gezogenen Grubber sind serienmäßig mit einem Mengenteiler zur Einstellung des hinteren Zylinders (a) zum Ausheben der Transporträder ausgerüstet.

Das Ventil muß benutzt werden, wenn die Aushebegeschwindigkeit der hinteren Transporträder im Vergleich zur Vorderseite des Grubbers verändert werden soll. Es wird empfohlen das Ventil so einzustellen, dass sich die erste Zinkenreihe vor der zweiten und dritten Zinkenreihe in den Boden einzieht. Dadurch wird das Eindringungsvermögen des Grubbers in den Boden, besonders bei trockenen undschwierigen Bodenverhältnissen verbessert.

Schnellere Geschwindigkeit des hinteren Zylinders = Drehgriff entgegen dem Uhrzeigersinn drehen

Langsamere Geschwindigkeit des hinteren Zylinders = Drehgriff im Uhrzeigersinn drehen

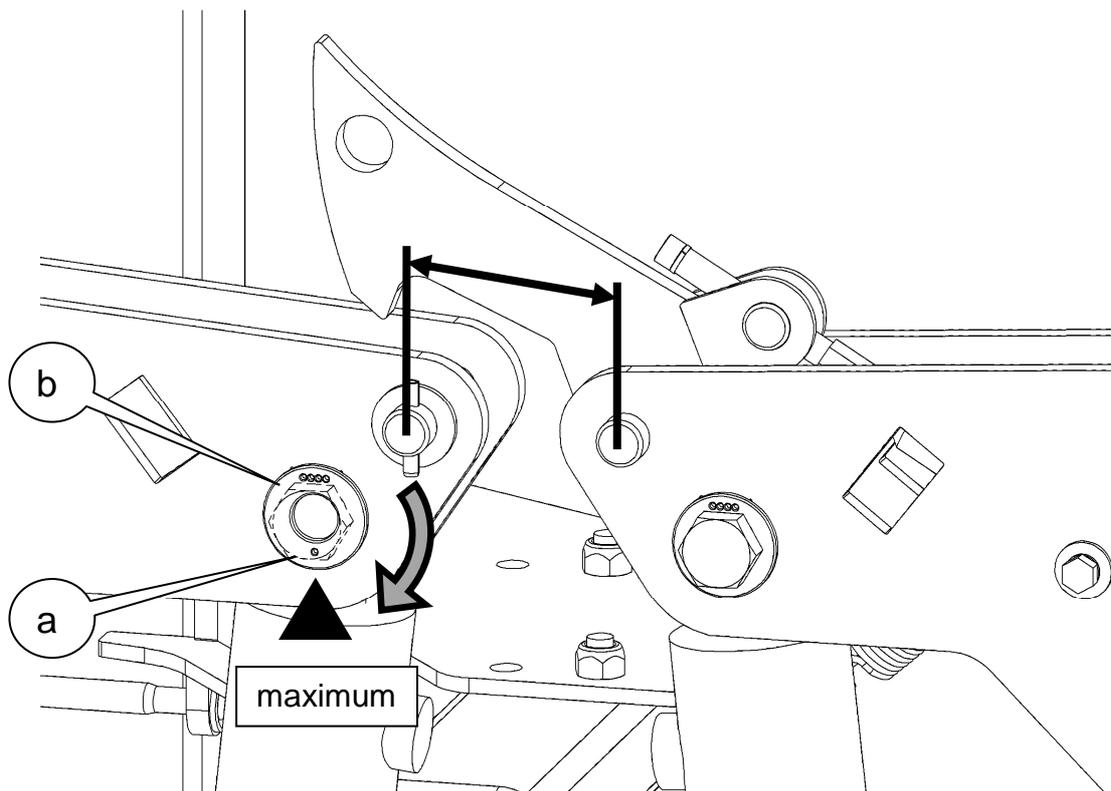


Justierung der Klappzylinder

Falls erforderlich besteht die Möglichkeit die Hydraulikzylinder der Seitenrahmen zu justieren um sicherzustellen das die Verriegelung stets einrastet.

Justierung nur im ausgeklappten Zustand vornehmen.

- Lösen der Schraube (a).
- Die Sechskantverstellung (b) in die erforderliche Position bringen.
- ● = Maximum
- ●●●● = Minimum
- Fest ziehen der Schraube (a) mit 814 Nm.



- Die Markierungspunkte der Sechskantverstellung müssen in einen Halter die selbe Position haben (zwei Stck.pro Halter).

Ein- und Ausklappen

Ein- und Ausklappen nur bei ausgehobener Maschine.



- Es dürfen sich keine Personen im Schwenkbereich der Klappteile aufhalten

Alle hydraulisch klappbaren Grubber sind serienmäßig mit einem automatischem Verriegelungssystem zur einfachen Entriegelung ausgerüstet. Ein kleiner Zylinder entriegelt hier Sicherheitshaken, welcher in das Hydrauliksystem zum Klappen integriert ist.

Einklappen:

- Maschine komplett vom Boden ausheben
- Durch bedienen der Hydraulik einklappen der Klappteile und anschließend vergewissern, dass beide Klappteile komplett eingeklappt sind
- Sicherheitshaken des automastischen Verriegelungssystems rasten automatisch ein
- Überprüfen das Sicherheitshaken eingerastet sind und Klappteile somit verriegelt sind

Ausklappen:

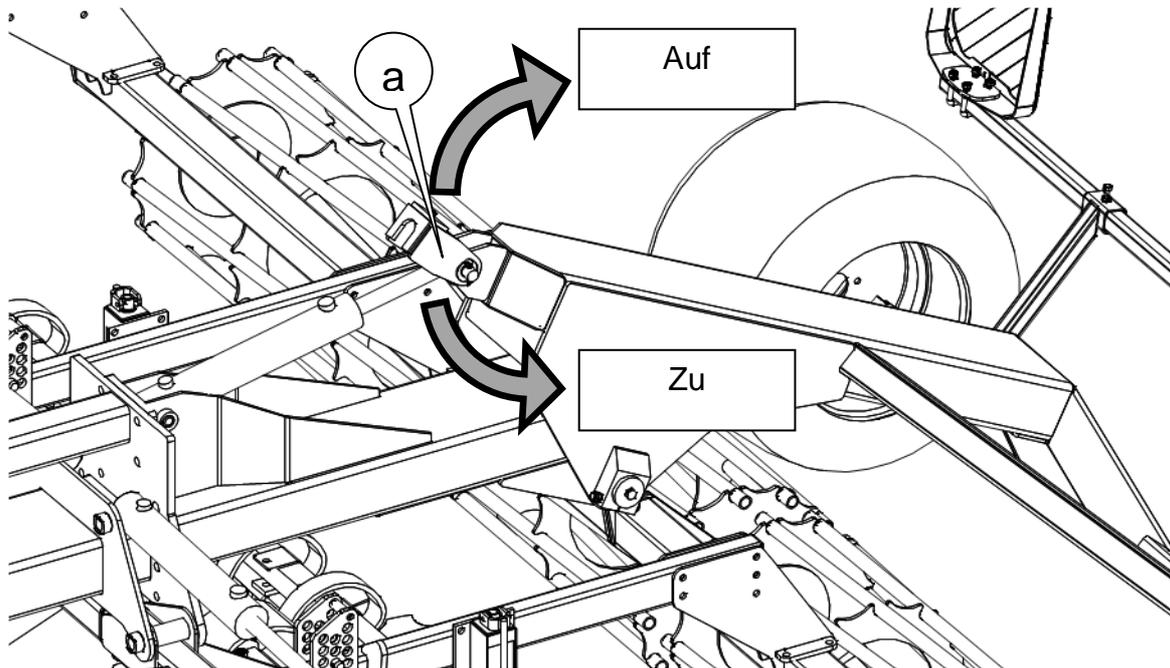
- Maschine komplett ausheben
- Durch bedienen der Hydraulik ausklappen der Klappteile
- Sicherheitshaken des automatischen Verriegelungssystem öffnen automatisch
- Langsames absenken der Klappteile und volles ausfahren der Klappzylinder

Vorbereitung für den Straßentransport (Dreipunktvariante)

- Sicherstellen, dass der Hebel für die Sicherheitsriegel senkrecht steht.
- Gerät anheben und wie oben beschrieben zusammenklappen.
- Sicherstellen, dass der Sicherheitsriegel die Seitenrahmen des Grubbers in der hochgeklappter Stellung blockiert hat.

- Um den Schwerpunkt zu senken und damit einen stabileren Transport zu gewährleisten, ist es empfehlenswert das Gerät möglichst tief abzusenken, jedoch hoch genug, um genügend Abstand zur Fahrbahn zu belassen.
- Prüfen ob das Gerät sicher ist und dass während des Transport nichts von ihm abfällt, z.B. große Erdbrocken.
- Funktion der Beleuchtungsanlage der Maschine und Sauberkeit der Warntafeln prüfen.

Vorbereitung für den Straßentransport (Anhängervariante)



- Sicherstellen, dass der Hebel für die Sicherheitsriegel wagerecht steht.
- Das Gerät mit Hilfe des Deichselzylinders und des Fahrwerkzylinders auf entsprechende Höhe anheben.
- Seitenrahmen des Grubbers wie oben beschrieben hochklappen.
- Sicherheitsriegel des Fahrwerks (a) muß den Fahrwerkszylinder stoppen.
- Sicherstellen, dass der Sicherheitsriegel die Flügelrahmen des Grubbers in hochgeklappter Stellung verriegelt hat.
- Prüfen, ob das Gerät sicher ist und dass während des Transport nichts von ihm abfällt, z.B. große Erdbrocken.
- Funktion der Beleuchtungsanlage der Maschine und Sauberkeit der Warntafeln prüfen.
- Gerät auf die tiefstmögliche Transporthöhe absenken.

Einstellungen und Betrieb des Vibro Flex 7400

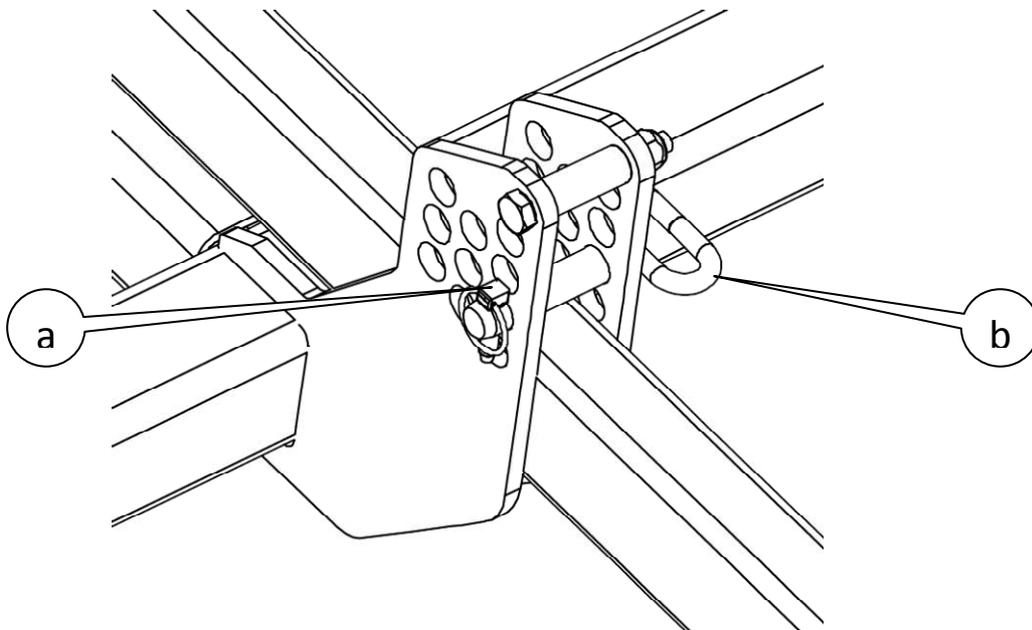
Einstellung der Arbeitstiefe (Variante mit Walze)

Alle Einstellarbeiten dürfen nur bei ausgeschaltetem Traktormotor erfolgen. Zündschlüssel aus dem Schloss ziehen und Handbremse anziehen!

Die Grubberschare können auf einer Tiefe von bis zu 15 cm arbeiten, in Abhängigkeit von:

- Art des Erdbodens,
- Beschaffenheit des Erdbodens (leicht , schwer, steinig),
- Arbeitsgeschwindigkeit.

Die Arbeitstiefe wird über die Lochplatte eingestellt, die die Höhe der Packerarme regelt.



- Sicherheitssplint herausziehen (a).
- Bolzen (b) in eine andere Bohrung der Lochplatte stecken.
- Niedrigere Bohrung = kleinere Arbeitstiefe.
- Höhere Bohrung = größere Arbeitstiefe.
- Bolzen mit Splint sichern (a).
- Einstellung für alle Packerarme wiederholen.



Bei Änderung der Arbeitstiefe über die Packerwalze, sicherstellen dass der Oberlenker des Spleers evtl. nachgestellt werden muß .

Bei der Aufsattelversion mit Vorderscheiben, kann es passieren, dass nach der Einstellung der Arbeitstiefe die Einstellung der Vorderscheiben notwendig ist.

Einstellung der vorderen Tasträder

Version mit Packerwalze:

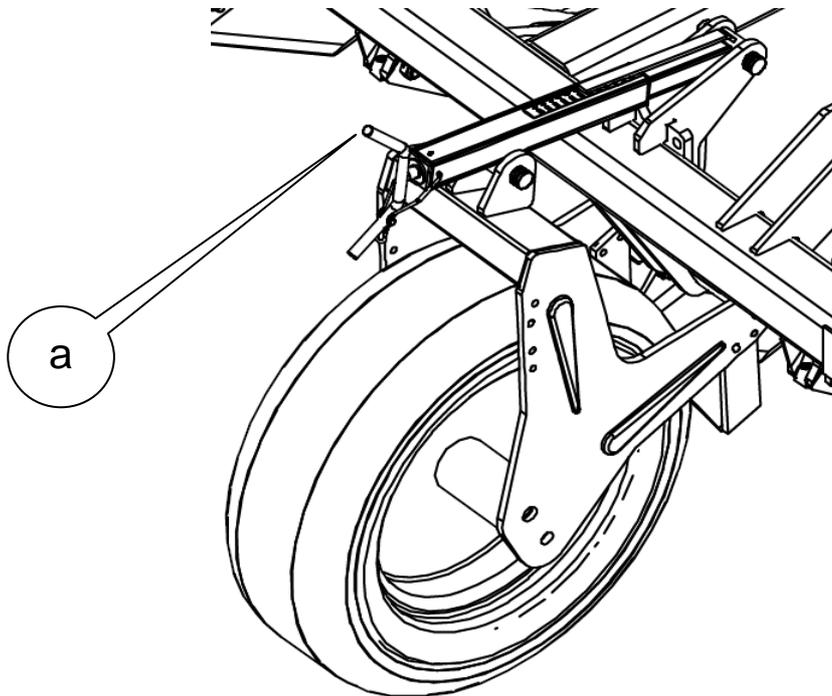
- Die Vorderräder haben **KEINEN** entscheidenden Einfluss auf die Arbeitstiefe, sondern sie regulieren die Horizontalausrichtung der gesamten Maschine.
- Das Gewicht der Maschine muss auf der Traktorhinterachse liegen, und **NICHT** auf den Vorderrädern.

Dreipunktversion:

- Die Arbeitstiefe wird über die Einstellung der Vorderräder reguliert.
- Das Gesamtgewicht der Maschine ruht auf den Vorderrädern.

Einstellung der vorderen Tasträder

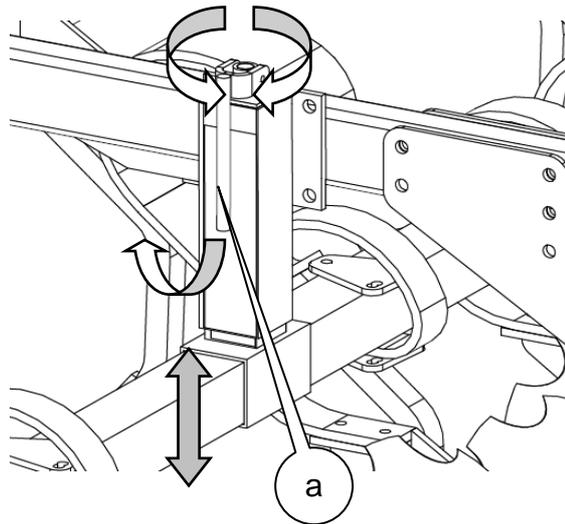
Die Lage der Tasträder wird über die Drehspindel (a) eingestellt.
Sicherstellen, dass alle Tasträder auf gleicher Höhe eingestellt sind.



Einstellung der Arbeitstiefe des Planiergeräts

Die Einstellung darf nur durchgeführt werden, wenn der Grubber in Arbeitsposition ganz abgesenkt ist und der Traktormotor abgestellt ist!

Unbedingt Zündschlüssel abziehen und Handbremse anziehen!

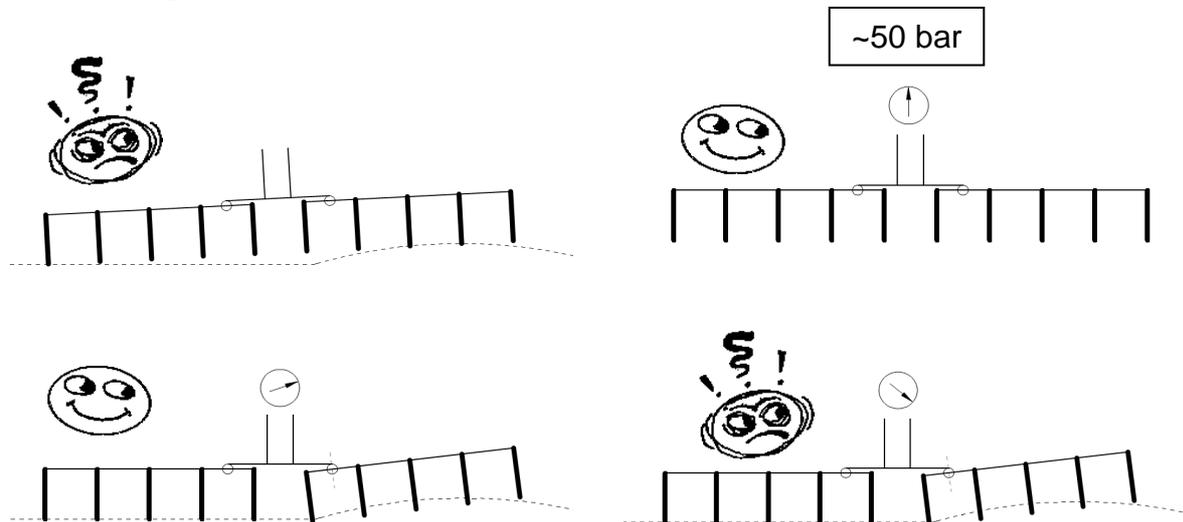


- Hebel (a) aufklappen und in horizontale Stellung bringen.
- Drehen des Hebels nach links oder rechts bewirkt Senken oder Heben des Planiergeräts.
- Den Einstellwert kann man von der Spindel ablesen (Höhenmesser).
- Einstellung für alle übrigen Spindel wiederholen.
- Einstellhebel (a) wieder in untere Stellung bringen.

Druck im Hydraulikölspeicher (nur Klappversion).

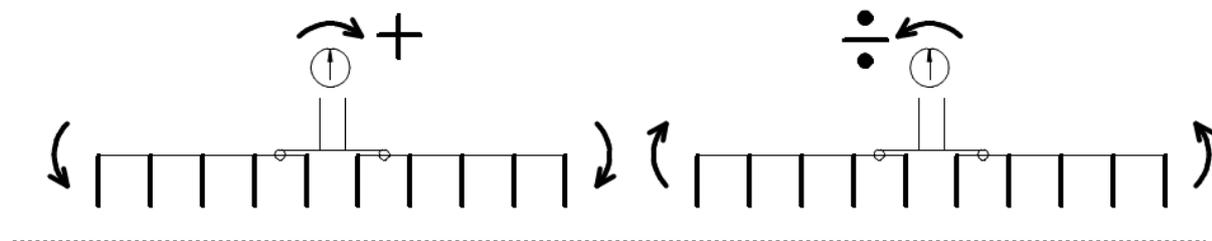
Die ausklappbare Version des Vibro Flex 7400 ist mit einem Hydraulikölspeicher ausgestattet, der einen bestmöglichen Kontakt der Maschine mit dem Boden und auf unebenen Ackern gewährleistet.

Unter Normalbedingungen sollte der Öldruck im Speicher während der Feldarbeiten ca. 50 bar betragen.



Der Druck im Hydraulikölspeicher wird über den Hydrauliksteuerhebel des Traktors für das Ein- und Ausklappen der Seitenflügel des Vibro Flex 7400 gesteuert. Wird der Hebel nach dem Ausklappen weiterhin gedrückt gehalten, so steigt der Druck auf der Manometeranzeige. Die Einstellung von ca. 60 bar sollte in etwa dem tatsächlichen Druck von 50 bar entsprechen, was der Richtwert für Feldarbeiten ist.

Um den Druck im Hydraulikölspeicher zu senken, ist der Hydrauliksteuerhebel des Traktors für Einklappen der Seitenflügel des Vibro Flex 7400 zu betätigen, jedoch darf man nicht zum Hochklappen der Flügel kommen lassen. Es ist darauf zu achten, dass zuerst der Druck am Manometer fällt und erst danach beginnen die Seitenflügel hochzuklappen.



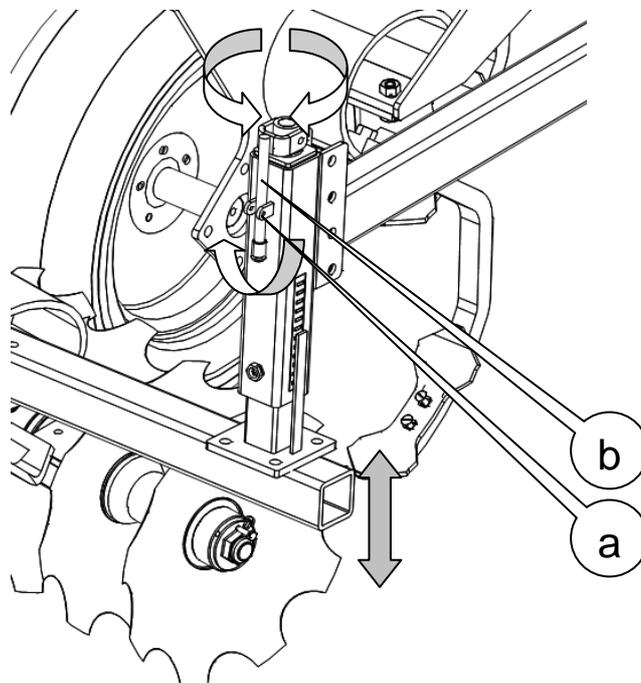
Einstellen der Arbeitstiefe der Vorderscheiben (Option) für Ausattelgerät

Die Vorderscheiben dienen zur Vorauflockerung des Erdbodens, zum Vorschneiden von organischer Masse und zum Durchmischen der Bodenoberschicht mit dem Erdreich. Diese Vorbehandlung vereinfacht den Grubberzinken des Vibroflex die Arbeit.

Die Vorderscheiben sollten nicht auf gleicher Tiefe mit den Grubberzinken arbeiten. Es gilt, dass die Arbeitstiefe der Scheiben die Hälfte der Arbeitstiefe der Grubberzinken ist, jedoch nicht weniger als 5 cm.

Die Einstellungen an den Vorderscheiben :

- Arbeitsriefe wie oben beschrieben einstellen.
- Sicherstellen, dass der Grubberrahmen horizontal ausgerichtet ist.
- Splint abnehmen (a)
- Hebel (b) aufklappen und in Horizontalstellung bringen.
- Drehen des Hebels nach links oder rechts bewirkt Senken oder Heben der Grubberscheiben.
- Den Einstellwert kann man von der Spindel ablesen (Höhenmesser).
- Einstellung für alle übrigen Spindel wiederholen.
- Einstellhebel (a) wieder in untere Stellung bringen.
- Hebel wieder blockieren durch Einlegen des Splints (a)
- Sicherstellen, dass alle Spindeln auf gleiche Höhe eingestellt sind.



Geschwindigkeit

Es ist äußerst wichtig, dass der Vibro Flex 7400 mit richtiger Geschwindigkeit arbeitet. Bei einer Geschwindigkeit unter 6 km/h können die Grubberzinken nicht mit ausreichender Kraft schwingen. Die empfohlene Geschwindigkeit beträgt 8 ÷ 12 km/h. Bei dieser Geschwindigkeit werden die effektivsten Vibrationen erreicht, und diese Vibrationen sind doch die Grundlage der Funktionsweise des Vibro Flex 7400.

Abbiegen

Niemals so stark Abbiegen, dass auf die Grubberzinken Seiten- und Rückkräfte wirken. Diese Kräfte können zum Bruch der Zinken führen.

Kehrtwenden

Niemals dürfen Kehrtwenden mit Grubberzinken, die ins Erdreich greifen, durchgeführt werden. Der Grubber muss angehoben werden, um Belastungen der Grubberzinken zu vermeiden, da solche Belastungen zum Reißen und Brechen der Zinken führen können.

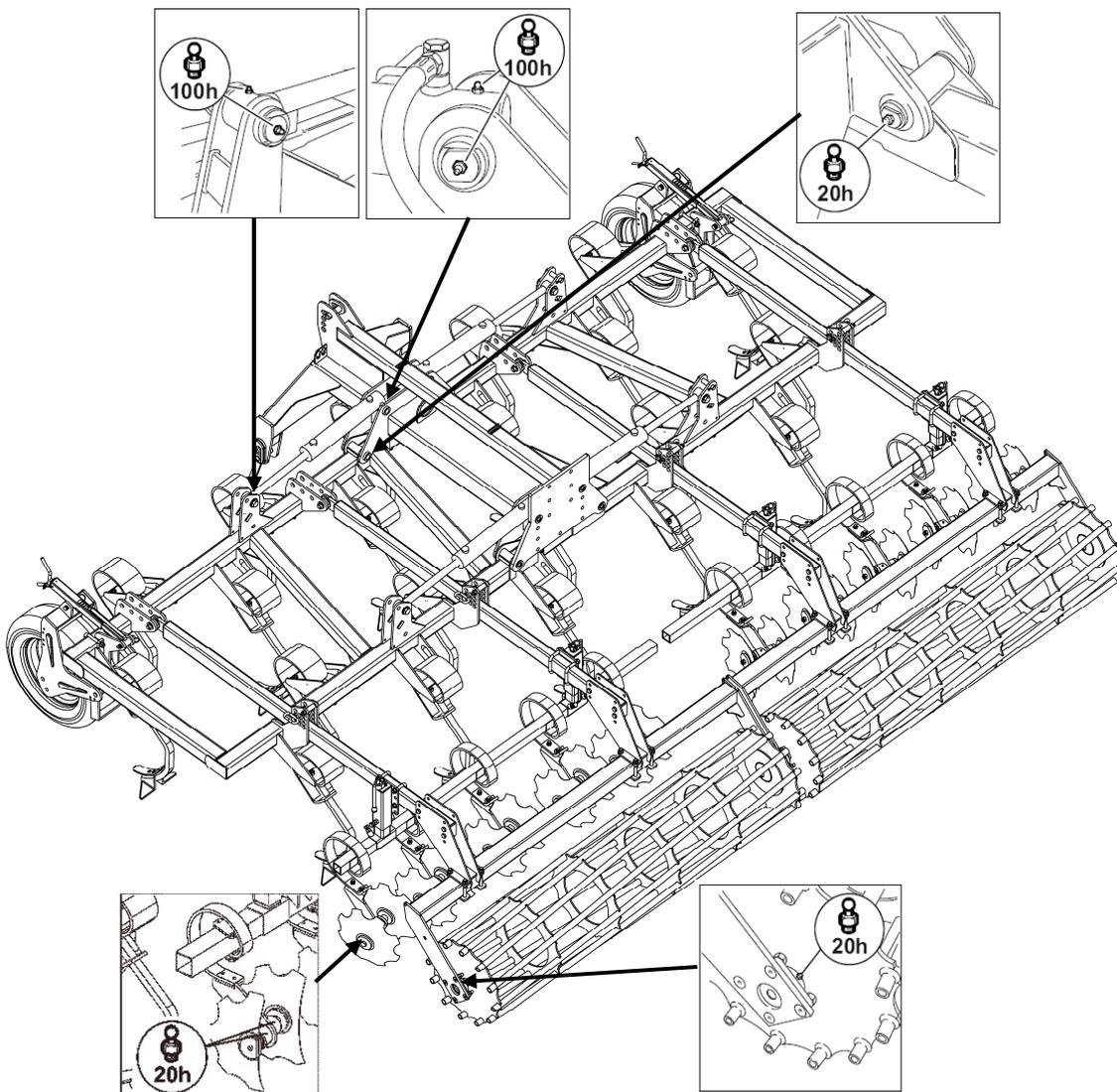
Wartung und Bedienung

Allgemeines

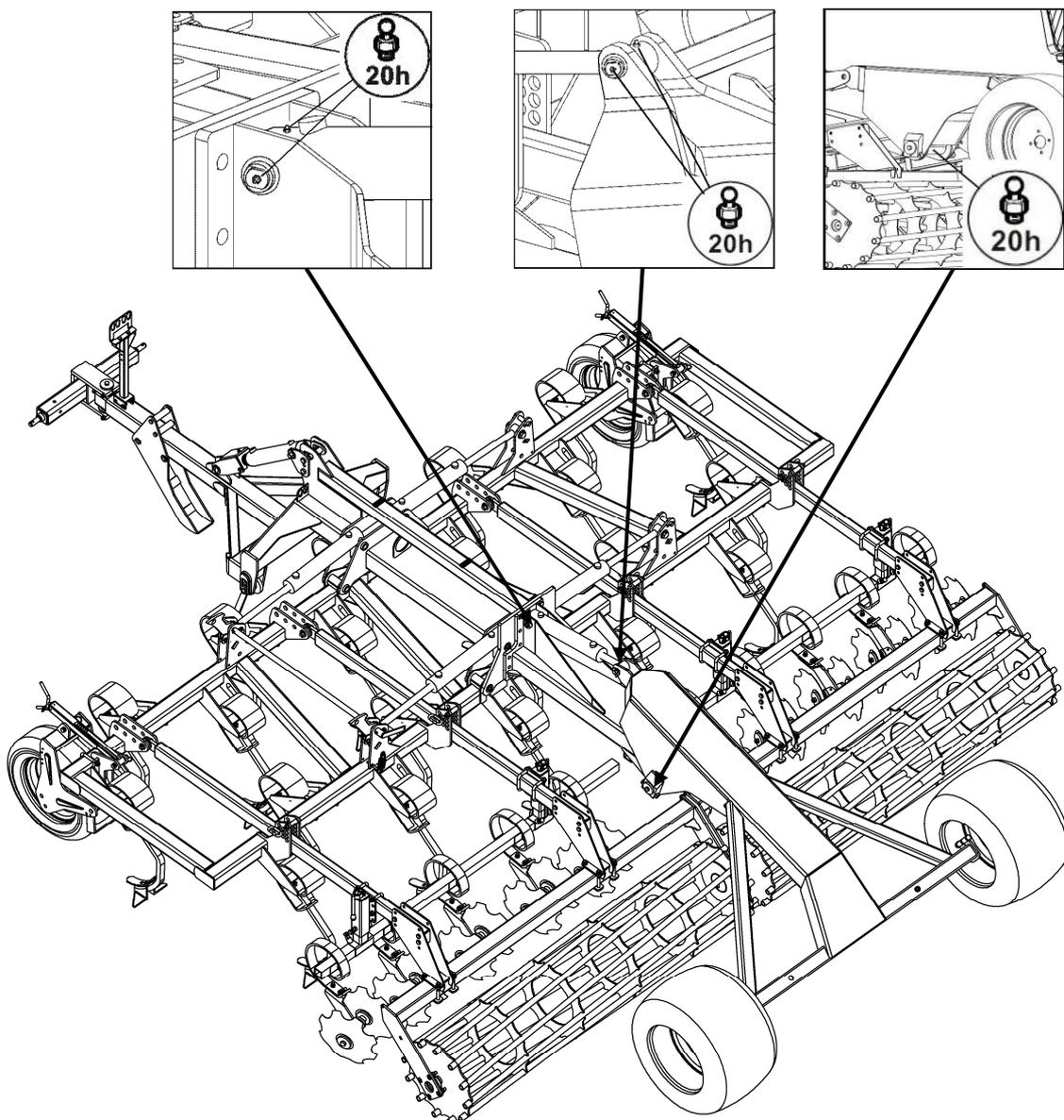
KONGSKILDE Vibro Flex 7400 erfordert ein Minimum an Wartungs- und Bedienungsaufwand:

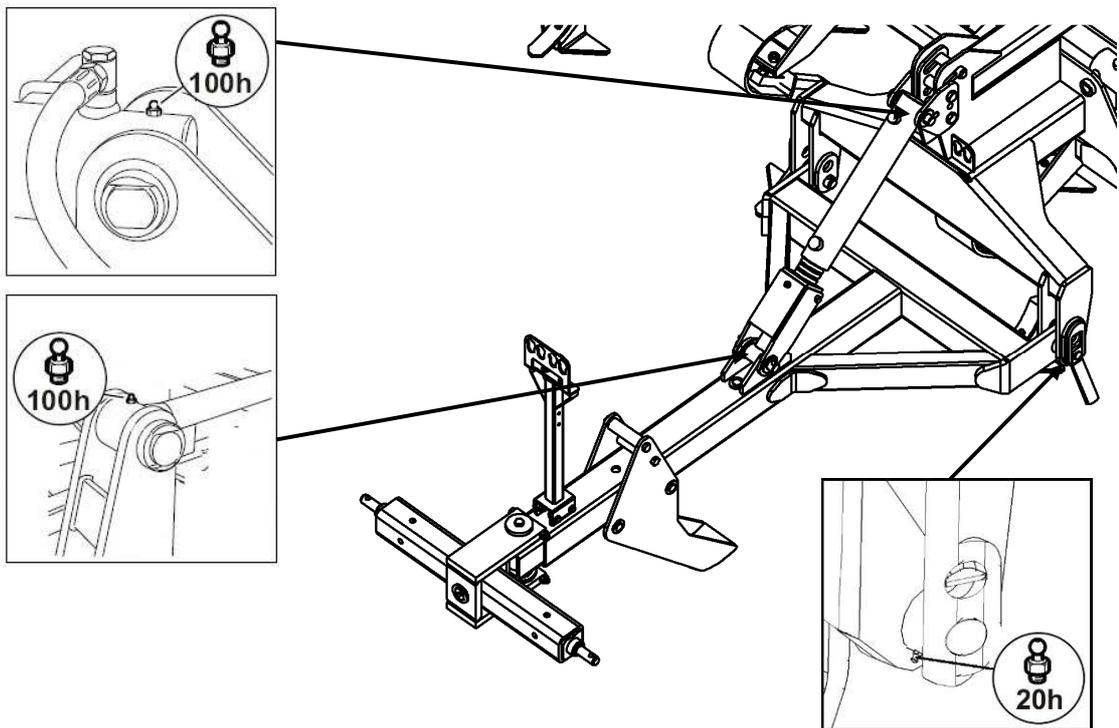
- Nach Gebrauch Maschine reinigen.
- Nach den ersten 10 Betriebsstunden alle Schraubverbindungen auf festen Sitz prüfen und ggf. anziehen. Dieses alle 100 Betriebsstunden wiederholen. Gegebenfalls gelöste Bauteile anziehen.
- Schmierpunkte schmieren gemäß unten aufgeführter Spezifikation.
- Verbrauchte und verschlissene Bauteile unbedingt bei nächstmöglicher Gelegenheit auswechseln. Die Maschine arbeitet sicher und einwandfrei nur, wenn alle Bauteile funktionstüchtig sind.
- Nur original KONGSKILDE Ersatz- und Verschleißteile verwenden.

Schmieren

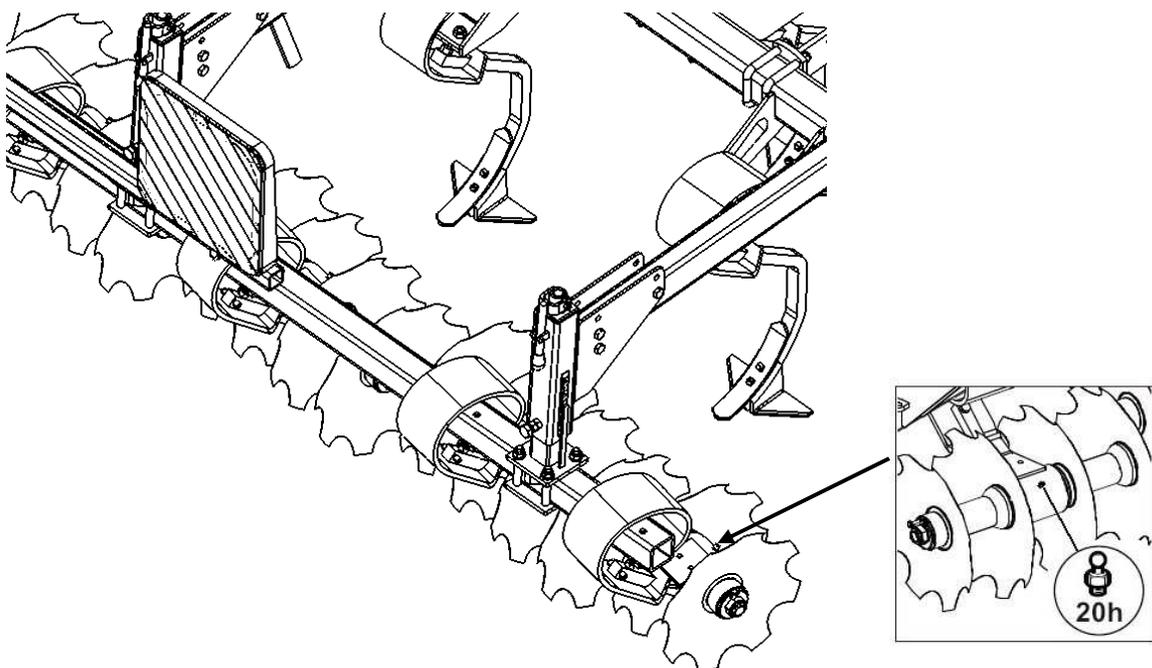


Zusatzschmierpunkte Fahrwerkversion:

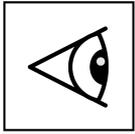




Zusatzschmierpunkte Vorderscheiben (Zubehör - optional)



Hydraulikanlage – Rohre, Schläuche und Verbindungen



Vor der ersten Inbetriebnahme des Vibro Flex 7400 die gesamte Hydraulikanlage prüfen – alle Rohre, Schläuche und Verbindungen. Im Falle von irgendwelchen Schadensspuren oder kleinster Lecks ist eine Prüfung durchzuführen, um entsprechende Teile auswechseln zu können.



Beachten Sie, dass bei Beschädigung der Hydraulikanlage während des Ein- oder Ausklappens der Seitenflügel (Klappversion), es passieren kann, dass sich die Seitenflügel sofort aufklappen.

Reifendruck

Fahrwerkräder 2,8 bar / 40 psi.

Tasträder 2,8 bar / 40 psi.

Abstellen und Lagern



Bei längeren Arbeitspausen der Maschine ist diese an einem sicherem Platz zu verwahren, der für Kinder unzugänglich ist.



Vor längeren Arbeitspausen (Winter) und vor der Erstinbetriebnahme sind alle Schmierpunkte abzuschmieren. Bolzen und Einstellteile mit Schmierfett konservieren.



Für die Dauer von längeren Arbeitspausen die Arbeitsflächen der Schare und Vertiefungen der Grubberscheiben mit Schmierfett eingefetten, um Korrosionen vorzubeugen. Nur umweltfreundliches Schmierfett verwenden.



Notwendige Ersatz- und Verschleißteile vor dem Beginn der Maschinenarbeitspause bestellen. Somit vermeidet man Betriebsausfälle, wenn die neue Arbeitsaison beginnt.

